

Mitteilungsblatt – Sondernummer der Universität Salzburg<

Studienjahr 2025/2026

02. September 2026

121. Stück

213. Geänderte Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende über die Studienergänzung Bewegtes Lernen an der Universität Salzburg.

1. Allgemeines	1
2. Gegenstand der Studienergänzung	2
3. Aufbau und Gliederung der Studienergänzung	3
4. Modulübersicht und Modulbeschreibungen	4
5. Zertifizierung	6
6. Koordination und Auskünfte	7
7. Inkrafttreten	7
8. Übergangsbestimmung	7

1. Allgemeines

- (1) Studienergänzungen sind thematisch gebündelte und aufeinander abgestimmte Lehrangebote, die ordentlichen Studierenden der Universität Salzburg neben bzw. innerhalb des Studiums eine zusätzliche Schwerpunktsetzung und den Erwerb fachübergreifender Kompetenzen und Fähigkeiten ermöglichen.
- (2) Der Gesamtumfang für eine Studienergänzung beträgt 24 ECTS-Anrechnungspunkte.
- (3) Allen Leistungen, die von Studierenden zu erbringen sind, werden ECTS-Anrechnungspunkte zugeteilt. Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht 25 Arbeitsstunden und beschreibt das durchschnittliche Arbeitspensum, das erforderlich ist, um die erwarteten Lernergebnisse zu erreichen. Das Arbeitspensum eines Studienjahres entspricht 1500 Echtstunden und somit einer Zuteilung von 60 ECTS-Anrechnungspunkten.
- (4) Abgeschlossene Studienergänzungen werden mit einem Zertifikat der Universität Salzburg bestätigt.
- (5) Es handelt sich um ein freiwilliges Zusatzangebot der Universität Salzburg.

- (6) Die Regelungen zur Absolvierung von Studienleistungen im Rahmen dieses Zusatzangebots werden im Internet rechtzeitig vor Beginn des Studienjahres veröffentlicht und hängen u.a. vom Typ der Lehrveranstaltung ab (Prüfungsimmanenz, Anwesenheitspflicht, Vergabe von Plätzen bei Lehrveranstaltungen mit limitierter Teilnehmer*innenzahl, Zulassungsbedingungen zu Prüfungen). Es gelten gegebenenfalls die Bestimmungen jenes Curriculums, dem das Lehrangebot entstammt.

2. Gegenstand der Studienergänzung

(1) Gegenstand der Studienergänzung

Die Studienergänzung Bewegtes Lernen vermittelt theoretische Grundlagen und praktische Kompetenzen für die Gestaltung und Durchführung bewegungsorientierter Bildungs- und Lernangebote. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Bewegung gezielt in pädagogischen Kontexten eingesetzt werden kann, um Lern- und Entwicklungsprozesse zu unterstützen.

Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Zusammenhänge von Bewegung, Lernen, Gesundheit und sozialer Entwicklung. Sie lernen, Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche zielgruppenorientiert zu planen, durchzuführen und zu reflektieren sowie Bewegung in schulischen und außerschulischen Lernsettings einzusetzen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Themen Inklusion und Gewaltprävention. Die Studierenden setzen sich mit bewegungsorientierten Ansätzen zur Förderung sozialer Teilhabe, zur Stärkung von Gemeinschaft sowie zur Unterstützung eines wertschätzenden und respektvollen Miteinanders auseinander.

Die erworbenen Kompetenzen werden durch praxisorientierte Lehrveranstaltungen vertieft. Zusätzliche Qualifikationen wie Begleitskilehrer*in, Helferschein Schwimmen oder Ersthelfer*in ermöglichen eine erweiterte praktische Anwendung der vermittelten Inhalte.

(2) Qualifikationsprofil und Kompetenzen (Learning Outcomes)

Absolvent*innen der Studienergänzung Bewegtes Lernen

- verstehen die Zusammenhänge von Bewegung, Lernen, Gesundheit und Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen;
- können Bewegung gezielt zur Unterstützung von Lern-, Bildungs- und Entwicklungsprozessen einsetzen;
- können bewegte Unterrichtsformen sowie Bewegungsangebote für Kinder- und Jugendgruppen planen, durchführen und reflektieren;
- kennen unterschiedliche bewegungsorientierte Ansätze zur Förderung von Lernen, Sprache, Gesundheit und Wohlbefinden;
- können Bewegungsangebote zielgruppenorientiert und gesundheitsförderlich gestalten;

- verstehen die Bedeutung von Bewegung für soziale Entwicklung, Gemeinschaftsbildung und gesellschaftliche Teilhabe;
- kennen die Potenziale von Bewegung zur Förderung von Inklusion und können entsprechende Ansätze in pädagogischen Kontexten anwenden;
- kennen die Potenziale von Bewegung im Bereich der Gewaltprävention und können bewegungsorientierte Ansätze zur Förderung eines respektvollen und wertschätzenden Miteinanders einsetzen;
- sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in schulischen, außerschulischen, gesundheitsfördernden und weiteren pädagogischen Handlungsfeldern anzuwenden.

(3) Bedarf und Relevanz der Studienergänzung für Wissenschaft, Gesellschaft und Arbeitsmarkt

Gesellschaftliche Entwicklungen und wissenschaftliche Erkenntnisse unterstreichen die Bedeutung von Bewegung für Gesundheit, Wohlbefinden sowie Lern- und Entwicklungsprozesse. Gleichzeitig stehen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen vor der Herausforderung, Diversität aktiv zu gestalten, soziale Teilhabe zu fördern und präventive Maßnahmen zur Stärkung des sozialen Miteinanders umzusetzen.

Vor diesem Hintergrund besteht ein wachsender Bedarf an Fachkräften, die Bewegung als pädagogisches Instrument kompetent einsetzen können. Die Studienergänzung greift aktuelle wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragestellungen auf und vermittelt Kompetenzen an der Schnittstelle von Bildung, Gesundheit und sozialem Lernen.

Die erworbenen Qualifikationen stellen insbesondere für Tätigkeiten in Schulen, Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen, der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, der Erwachsenenbildung sowie in gesundheitsfördernden und sozialen Arbeitsfeldern eine wertvolle Zusatzqualifikation dar.

3. Aufbau und Gliederung der Studienergänzung

Die Studienergänzung Bewegtes Lernen gliedert sich in zwei Module: Das Basismodul und das Aufbaumodul im Ausmaß von je 12 ECTS-Anrechnungspunkten.

	ECTS
Basismodul	12
Aufbaumodul	12
Summe Studienergänzung gesamt	24

4. Modulübersicht und Modulbeschreibungen

Im Folgenden sind die Module und Lehrveranstaltungen der Studienergänzung aufgelistet.

Studienergänzung Bewegtes Lernen	ECTS
Basismodul	
UV Bewegung und Lernförderung	3
Lehrveranstaltungen nach Wahl im Ausmaß von 9 ECTS-Anrechnungspunkten aus dem Lehrangebot Bewegtes Lernen: - UV Bewegungsangebote für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) - UV Erste Hilfe (Ausbildung „Ersthelfer*in“) (1 ECTS) - UV Bewegung im Fachunterricht: Sprache und Naturwissenschaften (4 ECTS) - UE Wintersportwoche mit Qualifikation „Begleitskilehrer*in“ (2 ECTS) - UE Ausbildung Helferschein Schwimmen (1 ECTS) - UV Bewegung und ganzheitliche Gesundheit für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) - UV Bewegung und Gewaltprävention für Schul- und Jugendgruppen (2 ECTS) - UV Bewegung und Inklusion für Schul- und Jugendgruppen (3 ECTS)	9
Zwischensumme Basismodul	12
Aufbaumodul	
Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten aus dem Lehrangebot Bewegtes Lernen, welche noch nicht im Basismodul absolviert wurden: • UV Bewegungsangebote für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) • UV Erste Hilfe (Ausbildung „Ersthelfer*in“) (1 ECTS) • UV Bewegung im Fachunterricht: Sprache und Naturwissenschaften (4 ECTS) • UE Wintersportwoche mit Qualifikation „Begleitskilehrer*in“ (2 ECTS) • UE Ausbildung Helferschein Schwimmen (1 ECTS) • UV Bewegung und ganzheitliche Gesundheit für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) • UV Bewegung und Gewaltprävention für Schul- und Jugendgruppen (2 ECTS) • UV Bewegung und Inklusion für Schul- und Jugendgruppen (3 ECTS)	12
Zwischensumme Aufbaumodul	12
Summe Studienergänzung gesamt	24

Die in den Modulen angeführten Lehrveranstaltungen können für die Studienergänzung nur dann gewählt werden, wenn sie nicht bereits als Pflicht- oder Wahlpflichtlehrveranstaltung in einem derzeit inskribierten ordentlichen Studium absolviert wurden oder für den Abschluss dieses Studiums erforderlich sind.

Die detaillierten Beschreibungen der einzelnen Module einschließlich der zu vermittelnden Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten sind nachfolgend dargestellt:

Modulbezeichnung	Basismodul
Arbeitsaufwand gesamt	12 ECTS-Anrechnungspunkte
Learning Outcomes	Die Studierenden - verfügen über grundlegende Kenntnisse zu den Zusammenhängen von Bewegung, Lernen und Entwicklung; - können die Bedeutung von Bewegung in Bildungs- und Lernprozessen erläutern; - erwerben grundlegende Kompetenzen für die Planung, Durchführung und Reflexion bewegungsorientierter Angebote; - können erworbene Kenntnisse auf erste praxisbezogene Fragestellungen anwenden; - erwerben entsprechend ihrer individuellen Schwerpunktsetzung grundlegende Kompetenzen in ausgewählten Themenbereichen der Studienergänzung; - können erworbene Kenntnisse auf einfache praxisbezogene Fragestellungen anwenden.
Modulinhalt	Das Basismodul vermittelt grundlegende theoretische und praktische Kenntnisse des bewegten Lernens. Im Rahmen der verpflichtenden Lehrveranstaltung Bewegung und Lernförderung setzen sich die Studierenden insbesondere mit den Zusammenhängen von Bewegung, Lernen, Entwicklung und Gesundheit auseinander. Ergänzend erwerben sie durch weitere Lehrveranstaltungen Kenntnisse und Kompetenzen in ausgewählten Themenbereichen der Studienergänzung.
Lehrveranstaltungen	UV Bewegung und Lernförderung (3 ECTS) Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem Lehrangebot Bewegtes Lernen (9 ECTS): - UV Bewegungsangebote für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) - UV Erste Hilfe (Ausbildung „Ersthelfer*in“) (1 ECTS) - UV Bewegung im Fachunterricht: Sprache und Naturwissenschaften (4 ECTS) - UE Wintersportwoche mit Qualifikation „Begleitskilehrer*in“ (2 ECTS) - UE Ausbildung Helferschein Schwimmen (1 ECTS) - UV Bewegung und ganzheitliche Gesundheit für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) - UV Bewegung und Gewaltprävention für Schul- und Jugendgruppen (2 ECTS) - UV Bewegung und Inklusion für Schul- und Jugendgruppen (3 ECTS) Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen. Die Lehrveranstaltungen werden nicht jedes Semester angeboten. Beachten Sie daher die Empfehlungen auf der Website der Studienergänzung.
Prüfungsart	Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp

Modulbezeichnung	Aufbaumodul
Arbeitsaufwand gesamt	12 ECTS-Anrechnungspunkte
Learning Outcomes	Die Studierenden - vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den Themenbereichen der Studienergänzung; - erweitern ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Reflexion bewegungsorientierter Angebote; - können erworbene Kenntnisse auf unterschiedliche pädagogische, gesundheitsbezogene und soziale Handlungsfelder übertragen; - setzen sich vertieft mit ausgewählten Fragestellungen des bewegten Lernens auseinander; - verfügen über erweiterte Handlungskompetenzen entsprechend ihrer individuellen Schwerpunktsetzung innerhalb der Studienergänzung. -
Modulinhalt	Das Aufbaumodul dient der Erweiterung und Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen. Durch die Absolvierung weiterer Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der Studienergänzung setzen sich die Studierenden vertieft mit ausgewählten Anwendungsfeldern des bewegten Lernens auseinander und erweitern ihre fachlichen und praktischen Handlungskompetenzen. Die konkrete Schwerpunktsetzung im Aufbaumodul ergibt sich aus der individuellen Auswahl der Lehrveranstaltungen.
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS aus dem LV-Angebot Bewegtes Lernen, die noch nicht im Rahmen des Basismoduls absolviert wurden: - UV Bewegungsangebote für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) - UV Erste Hilfe (Ausbildung „Ersthelfer*in“) (1 ECTS) - UV Bewegung im Fachunterricht: Sprache und Naturwissenschaften (4 ECTS) - UE Wintersportwoche mit Qualifikation „Begleitskilehrer*in“ (2 ECTS) - UE Ausbildung Helferschein Schwimmen (1 ECTS) - UV Bewegung und ganzheitliche Gesundheit für Schul- und Jugendgruppen (4 ECTS) - UV Bewegung und Gewaltprävention für Schul- und Jugendgruppen (2 ECTS) - UV Bewegung und Inklusion für Schul- und Jugendgruppen (3 ECTS) Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen. Die Lehrveranstaltungen werden nicht jedes Semester angeboten. Beachten Sie daher die Empfehlungen auf der Website www.plus.ac.at/bewegteslernen.
Prüfungsart	Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp

5. Zertifizierung

Nach positiver Absolvierung der angeführten Lehrveranstaltungen können folgende Zertifikate beantragt werden:

- **Wahlfachmodul Bewegtes Lernen.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basismoduls im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.
- **Studienergänzung Bewegtes Lernen.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basis- und Aufbaumoduls im Gesamtausmaß von 24 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.

Der elektronisch ausgefüllte Prüfungspass sowie die Leistungsnachweise der Lehrveranstaltungen sind bei der zuständigen Person oder Einrichtung (siehe Punkt 6) vorzulegen, wo die ECTS-Leistung und die korrekte Zuordnung der absolvierten Lehrveranstaltungen überprüft werden. Die Zertifikate werden anschließend im Auftrag der Vizerektorin für Lehre und Studierende am ZFL (ZFL – Flexibles Lernen / Abteilung Lehrinfrastruktur und Studienangebote) der Universität Salzburg ausgestellt und in digitaler und amtssignierter Form an die Studierendenmailadresse übermittelt.

Sollte die Eintragung der Studienergänzung im Bachelor-, Master- oder Diplomprüfungszeugnis im Rahmen der freien Wahlfächer (Ausweisung der Wahlfächer als „Wahlfachmodul“, „Studienergänzung“) angestrebt werden, so sind die Regelungen des jeweiligen Curriculums zu beachten und anzuwenden (und es empfiehlt sich, zunächst das Einvernehmen mit dem/der Vorsitzenden der fachlich zuständigen Curricularkommission herzustellen). In einigen Studienrichtungen sind für die Absolvierung der Studienergänzung im Rahmen der freien Wahlfächer gegenüber dem gültigen Curriculum freiwillige Mehrleistungen der Studierenden erforderlich, die nicht im gesamten Umfang ins Abschlusszeugnis aufgenommen werden können. Lehrveranstaltungen, die als Pflicht- oder Wahlpflichtfächer für den Abschluss eines Studiums erforderlich sind, können nicht im Rahmen der freien Wahlfächer als Studienergänzung angerechnet werden. Lehrveranstaltungen, die als freiwillige Mehrleistungen über das für den Abschluss erforderliche Maß hinaus absolviert wurden, können angerechnet werden.

6. Koordination und Auskünfte

Die Koordination der Studienergänzung liegt bei Dr. Peter Scheiber (bewegteslernen@plus.ac.at) am Universitätssportzentrum der Universität Salzburg. Informationen finden sich auf der Website der Studienergänzung www.plus.ac.at/studienergaenzungen. Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen.

7. Inkrafttreten

Die geänderte Studienergänzung Bewegtes Lernen tritt mit Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Salzburg in Kraft.

Mit dieser Verordnung wird folgende Verordnung außer Kraft gesetzt:

Mitteilungsblatt vom 6. August 2015, Nummer 151, Verordnung des Vizerektors für Lehre über die Studienergänzung „Bewegtes Lernen“ an der Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS).

8. Übergangsbestimmung

Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung Lehrveranstaltungen im Rahmen der Studienergänzung Bewegtes Lernen gemäß der Verordnung des Vizerektors für Lehre über die Studienergänzung „Bewegtes Lernen“, Mitteilungsblatt vom 6. August 2015, Nr. 151, absolviert haben, können diese für den Erwerb der Zertifikate nach dieser Verordnung anrechnen lassen. Bereits erworbene ECTS-Anrechnungspunkte bleiben erhalten und werden im tatsächlich erworbenen Ausmaß auf die Erfordernisse der Studienergänzung angerechnet. Die Zuordnung der Leistungen zu den Modulen erfolgt durch die Koordination der Studienergänzung.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Universität Salzburg

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg